

Einwände durch den Ausschuss noch möglich

Stadtverordnetenversammlung

Protokoll Nr. STV/03/2020

**über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 24.08.2020,**

**Ahrensburg, Selma-Lagerlöf-Gemeinschaftsschule, Sporthalle,
Wulfsdorfer Weg 71, 22926 Ahrensburg**

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:20 Uhr

Anwesend

Stadtverordnete

Frau Carola Behr
Herr Oliver Böge
Frau Doris Brandt
Herr Claas-Christian Dähnhardt
Herr Jürgen Eckert
Herr Uwe Gaumann
Herr Rolf Griesenberg
Frau Susanna Hansen
Herr Volkmar Kleinschmidt
Frau Cordelia Koenig
Herr Markus Kubczig
Herr Detlef Levenhagen
Frau Nadine Levenhagen
Frau Susanne Lohmann
Herr Horst Marzi
Herr Marcus Olszok
Herr Jochen Proske
Herr Bela Randschau
Herr Bernd Röper
Herr Wolfgang Schäfer
Frau Kristin Schilling
Frau Karen Schmick
Herr Christian Schmidt
Herr Erik Schrader
Herr Christian Schubbert-von Hobe
Herr Wolfdietrich Siller
Herr Matthias Stern
Herr Benjamin Stukenberg
Herr Michael Stukenberg
Frau Silke von Stockum
Herr Nils Warnick
Herr Roland Wilde
Frau Alessandra Wolf

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Tim Grammerstorf

Kinder- und Jugendbeirat

Sonstige, Gäste

Herr Sven Runge

Veranstaltungstechniker

Verwaltung

Herr Michael Sarach

Herr Marcel Grindel

Herr Peter Kania

Frau Birgit Reuter

Herr Rolf Schmidt

Herr Henning Wachholz

Frau Svea Behncke

Protokollführerin

Stadtbetriebe Ahrensburg

Auszubildende

Entschuldigt fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi

Herr Peter Egan

Herr Timo Hennig

Herr Stephan Lamprecht

Herr Ali Haydar Mercan

Herr Andreas Plässer

Herr Dr. Detlef Steuer

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses
4. Einwohnerfragestunde
5. Festsetzung der Tagesordnung
6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2020 vom 24.02.2020
7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2020 vom 22.06.2020
8. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 8.1. Berichte gem. § 45 c GO — **k e i n e** —
 - 8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen
 - 8.2.1. Finanzbericht Nr. 08/2020
 - 8.2.2. Jury zum Erweiterungsbau Rathaus/Tiefgarage/Stadtpark
9. Umbesetzung von Ausschüssen
 - 9.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Umbesetzung von Ausschüssen und des Aufsichtsrates" **AN/065/2020**
 - 9.2. Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen **AN/066/2020**
10. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 und Behandlung des Jahresergebnisses der Stadtbetriebe Ahrensburg **2020/070**
11. Bebauungsplan Nr. 99 "Alte Reitbahn/Adolfstraße nördlicher Teil" für den Bereich zwischen Stormarnstraße 47 bis 53 und Adolfstraße 18 und 20, Flurst. 734, 946, 945 und tlw. 664 der Flur 8 und tlw. Flurst. 1 der Flur 9
- Änderung des Geltungsbereichs **2020/062**
12. Bebauungsplan Nr. 105 "Adolfstraße" für den Bereich Wulfendorfer Weg 2-34 (gerade Nrn.), Klaus-Groth-Str. 49-65 (ungerade Nrn.), Adolfstraße 1-15 (ungerade Nrn.), Adolfstraße 17-34, Hamburger Straße 48-54 (gerade Nrn.) sowie "Reesenbüttler Graben"
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB **2020/063**

- | | | |
|-----|---|-------------------|
| 13. | Klimaschutz-Förderprogramm Privathaushalte | 2020/080/1 |
| 14. | Durchführung Adventsmarkt auf dem Rondeel 2020 – 2022
- Grundsatzbeschluss | 2020/016 |
| 15. | Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO - 1. Halbjahr 2020 | 2020/067 |

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Bürgermeister Wilde begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

2. **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Wilde stellt die Beschlussfähigkeit fest.

3. **Bekanntgabe des in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlusses**

In der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2020 wurde folgender Beschluss in nicht öffentlicher Sitzung gefasst:

„Dem Kaufvertrag zum Grundstück Alte Reitbahn und dem Beschluss der Vereinbarung über das Grundstück Bahnhofstraße 17 wird zugestimmt.“

4. **Einwohnerfragestunde**

Die Beantwortung der in der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2020 gestellten Fragen des Herrn Walter Schuhmacher ist in der Anlage beigefügt (siehe **Anlage 1**).

Die Beantwortung der in der Stadtverordnetenversammlung am 22.06.2020 gestellten Fragen/Anregungen des Herrn Ulf Stoltenberg ist ebenfalls in der Anlage beigefügt (siehe **Anlage 2**).

Weitere Anfragen und Anregungen werden nicht gestellt.

5. **Festsetzung der Tagesordnung**

Die Stadtverordneten stimmen der mit Einladung vom 11.08.2020 versandten Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis:

Alle dafür

6. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 01/2020 vom 24.02.2020

Einwände gegen die Niederschrift 01/2020 vom 24.02.2020 bestehen nicht.

7. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 02/2020 vom 22.06.2020

Im Rahmen des Tagesordnungspunktes 22 „Grundstücksangelegenheit“ Vorlagen-Nr. 2020/024/1, Abs. 2, Satz 3 wird der Zusatz „zu hoch“ durch „zu niedrig“ ersetzt.

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 02/2020 vom 22.06.2020 liegen nicht vor.

8. Berichte/Mitteilungen des Bürgermeisters

8.1. Berichte gem. § 45 c GO

— *k e i n e* —

8.2. Sonstige Berichte/Mitteilungen

8.2.1. Finanzbericht Nr. 08/2020

Siehe **Anlage**.

8.2.2. Jury zum Erweiterungsbau Rathaus/Tiefgarage/Stadtpark

Bürgermeister Sarach berichtet, dass die Sitzung der Jury zum Erweiterungsbau Rathaus/Tiefgarage/Stadtpark am vergangenen Freitag stattgefunden hat. Insgesamt wurden 72 Entwürfe vorgelegt. Hiervon wurden zehn Entwürfe ausgewählt, die in die nächste Runde des zweistufigen Verfahrens gelangen.

9. Umbesetzung von Ausschüssen

AN/065/2020

9.1. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen "Umbesetzung von Ausschüssen und des Aufsichtsrates"

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag AN/065/2020 einstimmig zu.

9.2. Antrag der CDU-Fraktion auf Umbesetzung von Ausschüssen

Die Stadtverordneten stimmen dem Antrag AN/066/2020 einstimmig zu.

10. Feststellung des Jahresabschlusses 2019 und Behandlung des Jahresergebnisses der Stadtbetriebe Ahrensburg

Stadtverordneter und Vorsitzender des Werkausschusses Herr Schäfer hält den Sachvortrag. Er dankt anschließend der Geschäftsführung für die sehr gute geleistete Arbeit.

Stadtverordneter D. Levenhagen von der CDU-Fraktion bedankt sich bei der Geschäftsführung und den Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen für die hervorragende Arbeit und freut sich auf eine weitere gute Zusammenarbeit.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

„1. Feststellung der Kennzahlen

Der Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Stadtbetriebe Ahrensburg wird mit den folgenden Kennzahlen festgestellt:

1.a Bilanzsumme	53.038.47
1.b Summe der Erträge	9.161.41
1.c Summe der Aufwendungen	<u>9.083.25</u>
1.d Jahresgewinn aus der Gewinn- und Verlustrechnung	78.16

2. Verwendung des Jahresergebnisses:

Das Jahresergebnis 2019 wird in voller Höhe (78.162,04 €) an den Haushalt der Stadt Ahrensburg abgeführt.“

Abstimmungsergebnis: Alle dafür

11. **Bebauungsplan Nr. 99 "Alte Reitbahn/Adolfstraße nördlicher Teil" für den Bereich zwischen Stormarnstraße 47 bis 53 und Adolfstraße 18 und 20, Flurst. 734, 946, 945 und tlw. 664 der Flur 8 und tlw. Flurst. 1 der Flur 9**
- Änderung des Geltungsbereichs

Stadtverordneter und Vorsitzender des Bau- und Planungsausschusses Herr Kubczig hält den Sachvortrag.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten dem nachfolgenden Beschlussvorschlag zu:

- „1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 99 „Alte Reitbahn/Adolfstraße“ wird um Teilbereiche der beiden Grundstücke Adolfstraße 18 und 20, wie in **Anlage 2** der Vorlage 2020/062 dargestellt, reduziert.
2. Der Aufstellungsbeschluss mit dem geänderten Geltungsbereich ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).“

Abstimmungsergebnis:	Gesetzliche Vertreter: 40
	Anwesend: 33
	28 dafür
	1 dagegen
	4 Enthaltungen

Dem Beschlussvorschlag ist somit zugestimmt.

Anmerkung der Verwaltung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Stadtverordneten von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

**12. Bebauungsplan Nr. 105 "Adolfstraße" für den Bereich Wulfsdorfer Weg 2-34 (gerade Nrn.), Klaus-Groth-Str. 49-65 (ungerade Nrn.), Adolfstraße 1-15 (ungerade Nrn.), Adolfstraße 17-34, Hamburger Straße 48-54 (gerade Nrn.) sowie "Reesenbüttler Graben"
- Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB**

Stadtverordnete N. Levenhagen beantragt im Namen von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, dass die Verwaltung vor dem Aufstellungsbeschluss die Problematik der Adolfstraße dem Bau- Planungsausschuss vorlegt. Die Adolfstraße sei eine der letzten historischen Straßen in Ahrensburg. Eine Bebauung in zweiter Reihe könnte zu Problemen mit Zufahrten, Bäumen bzw. der Verkehrssituation führen. Diese Aspekte sollten vorab geklärt und den Mitgliedern des Bau- und Planungsausschusses vorgelegt werden.

Stadtverordneter D. Levenhagen von der CDU-Fraktion stimmt dem Antrag zu, da auch seitens der CDU-Fraktion Informationsbedarf besteht.

Stadtverordneter Randschau von der SPD-Fraktion weist auf die Praxis hin, dass sofern es erheblichen Beratungsbedarf gebe und noch grundsätzliche Fragen zu klären seien, die Tagesordnungspunkte vertagt werden.

Stadtverordneter Schrader von der Fraktion DIE LINKE. hält die Vorlage zum Aufstellungsbeschluss und deren Begründung für ausreichend. Details würden im B-Plan-Verfahren beschlossen werden.

Anschließend wird wie folgt über den nachfolgenden Antrag abgestimmt:

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragen, die Verwaltung möge vor dem Aufstellungsbeschluss die Problematik der Adolfstraße dem BPA vorlegen.

Bürgermeister Sarach zieht anschließend die Vorlage zurück.

13. Klimaschutz-Förderprogramm Privathaushalte

Stadtverordneter Schäfer von der FDP-Fraktion stellt den nachfolgenden Antrag AN/067/2020:

„Dass in der Beschlussvorlage 2020/080 vorgeschlagene Förderprogramm „Privathaushalte“ wird nur im Rahmen einer Kofinanzierung mit geltenden Fördermaßnahmen des Bundes (KfW) bzw. des Landes Schleswig-Holstein (IBSH) als zusätzliche Förderung gewährt.“ Der grundsätzliche Ansatz energetische Maßnahmen im Rahmen der Klimaverbesserung zu fördern, finde auch die Unterstützung der FDP-Fraktion. Es sei jedoch nicht nachvollziehbar, dass vorhandene Fördermaßnahmen des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein nicht vorrangig zur Erreichung des Ziels genutzt werden, sondern der Haushalt der Stadt Ahrensburg hierdurch einseitig belastet werde. Zudem könne der Verwaltungsaufwand vor Ort durch eine Kopplung an vorhandene Förderungsinstrumente auf ein Minimum reduziert werden.

Stadtverordnete Koenig lehnt im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag der FDP-Fraktion ab, da mit dieser Regelung Einwohner von einer Förderung ausgeschlossen werden würden, die sonst die Förderung annehmen würden.

Stadtverordneter Röper lehnt im Namen der CDU-Fraktion ebenfalls den Antrag der FDP-Fraktion ab, da das Förderprogramm „Privathaushalte“ für die Einwohner unkompliziert gestaltet werden sollte.

Stadtverordneter Proske lehnt im Namen der SPD-Fraktion den Antrag der FDP-Fraktion ab, zunächst sollten die in der Vorlage aufgeführten Regularien ausprobiert werden.

Anschließend stimmen die Stadtverordneten über den nachfolgenden Antrag der FDP-Fraktion AN/067/2020 wie folgt ab:

„Das in der STV-Beschlussvorlage 2020/080 vorgeschlagene Förderprogramm „Privathaushalte“ wird nur im Rahmen einer Kofinanzierung mit geltenden Fördermaßnahmen des Bundes (KfW) bzw. des Landes Schleswig-Holstein (IBSH) als zusätzliche Förderung gewährt.“

Abstimmungsergebnis: **1 dafür**
 32 dagegen

Der Antrag ist somit abgelehnt.

15. Bericht über geleistete über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 95 d GO - 1. Halbjahr 2020

Stadtverordneter und Vorsitzender des Finanzausschusses Herr Schäfer hält den Sachvortrag.

Anschließend erfolgt folgende Kenntnisnahme durch die Stadtverordneten:

„Die bisher im Haushaltsjahr 2020 vom Bürgermeister genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen von im Einzelfall bis 10.000 EUR werden zur Kenntnis genommen. Sie betragen im investiven Bereich 16.000 EUR (Anlage 1 zur Vorlagen-Nr. 2020/067) und im Ergebnishaushalt 5.000 EUR (Anlage 2 zur Vorlagen-Nr. 2020/067).“

gez. Roland Wilde
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin